

UBS-Bank: Fusion mit zurückgekauften Aktien

Zürich. Die Schweizer Großbank UBS will zurückgekaufte eigene Aktien für die Finanzierung der geplanten Credit-Suisse-Übernahme verwenden. Bei einem Austauschverhältnis von einer UBS-Aktie für 22,48 Credit-Suisse-Aktien seien für den Vollzug der Transaktion maximal rund 178 Millionen UBS-Aktien notwendig, teilte die UBS am Dienstag mit. Die Schweizerische Übernahmekommission habe dem Antrag der UBS zugestimmt, eigene Titel entgegen dem ursprünglichen Rückkaufzweck als Fusionsaktien zu verwenden. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/449138.ubs-bank-fusion-mit-zurueckgekauften-aktien.html>